

PRINCE2® Foundation Kandidatenlehrplan

Juli 2017

Einleitung

Die PRINCE2 Foundation Prüfung ist für Projektmanager und angehende Projektmanager bestimmt. Die Prüfung ist ebenfalls für sonstige Schlüsselmitarbeiter wichtig, die in das Design, die Entwicklung und Umsetzung von Projekten involviert sind, u. a. für Mitglieder des Lenkungsausschusses (z. B. leitende Auftraggeber), Teammanager (z. B. Manager der Produktlieferung), Projektsicherung (z. B. Analysten für Geschäftsveränderung), Projektunterstützung (z. B. Büropersonal für Projekte und Programme) und operative Linienmanager/Personalkräfte.

Die PRINCE2 Practitioner Prüfung dient der Beurteilung, ob ein Kandidat die PRINCE2 Projektmanagementmethode wiedergeben und verstehen kann (wie in dem Lehrplan unten beschrieben). Die PRINCE2 Foundation Prüfung ist eine Voraussetzung für die PRINCE2 Practitioner Prüfung, mit der beurteilt wird, inwieweit die PRINCE2 Projektmanagementmethode im Kontext angewendet werden kann.

Prüfungsübersicht

Zulässiges Material	Keines	Dies ist eine Prüfung ohne Unterlagen. Die Veröffentlichung <i>Erfolgreiche Projekte managen mit PRINCE2</i> , Ausgabe 2017, sollte zum Lernen verwendet werden, ist aber NICHT zur Verwendung in der Prüfung zulässig.
Dauer der Prüfung	60 Minuten	Kandidaten, die die Prüfung in einer Sprache absolvieren, die nicht ihre Muttersprache oder Arbeitssprache ist, kann 25 % zusätzliche Zeit gewährt werden, z. B. insgesamt 75 Minuten.
Punkteanzahl	60 Punkte	Es gibt 60 Fragen; jede davon ist 1 Punkt wert. Es gibt keine negativen Punkte.
Mindestpunktzahl	33 Punkte	Sie müssen 33 Fragen richtig beantworten (55 %), um die Prüfung zu bestehen.
Denkstufe	Bloom-Stufe 1 und 2	Die „Bloom-Stufe“ beschreibt die Art des Denkens, die zur Beantwortung der Frage erforderlich ist. Für Fragen auf Bloom-Stufe 1 müssen Sie <u>Informationen</u> über die PRINCE2 Methode wiedergeben. Für Fragen auf Bloom-Stufe 2 müssen Sie ein <u>Verständnis</u> von diesen Konzepten zeigen.
Fragetypen	Klassisch, fehlendes Wort und Liste	Alle Fragen sind „Multiple Choice“-Fragen. Für die „klassischen“ Fragen erhalten Sie eine Frage und vier Antwortmöglichkeiten. Für die Fragen vom Typ „fehlendes Wort“ gibt es einen Satz mit einem fehlenden Wort, und Sie müssen das fehlende Wort aus vier Optionen auswählen. Für die Fragen vom Typ „Liste“ gibt es eine Liste von vier Annahmen, und Sie müssen zwei richtige Annahmen auswählen.

Beispiel für eine „klassische“ Frage:

Welches ist eines der vier integrierten Elemente innerhalb von PRINCE2?

- a) Qualität
- b) Rollenbeschreibungen
- c) Prozesse
- d) Produktbeschreibungen

Beispiel für eine Frage vom Typ „fehlendes Wort“:

Ergänzen Sie folgenden Satz.

Ein Zweck des Themas [?] ist, alle von den Projektzielen unzulässigen Abweichungen zu kontrollieren.

- a) Änderungen
- b) Pläne
- c) Fortschritt

d) Risiko

Beispiel für eine Frage vom Typ „Liste“:

Welche zwei Aussagen über Anpassung sind RICHTIG?

1. Prozesse können vereinfacht oder detaillierter ausgeführt werden.
2. Terminologie kann geändert werden, damit sie den Organisationsstandards entspricht.
3. Themen, die nicht projektrelevant sind, können ausgeschlossen werden.
4. Mitglieder des Projektmanagement-Teams können jede Kombination von Rollen ausführen.

- a) 1 und 2
- b) 2 und 3
- c) 3 und 4
- d) 1 und 4

Bitte betrachten Sie die Musterprüfung als ein Beispiel für das Prüfungsformat und den Inhalt.

Lehrplan

Die nachstehenden Tabellen enthalten eine Zusammenfassung der Konzepte, die in der Prüfung getestet werden, und der Hauptteile des Handbuchs, in denen diese beschrieben werden. Die Literaturverweise beziehen sich auf den genannten Abschnitt, jedoch nicht auf die Unterabschnitte innerhalb dieses Abschnitts, es sei denn, diese werden genannt.

Lernergebnis 1 - Verstehen von Schlüsselkonzepten in Bezug auf Projekte und PRINCE2			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
1.1 Beschreiben Sie: <ul style="list-style-type: none"> die Definition und die Merkmale eines Projekts die sechs zu verwaltenden Dimensionen der Projektleistung die integrierten Elemente von PRINCE2: Grundprinzipien, Themen, Prozesse und Projektumgebung Was macht ein PRINCE2 Projekt aus? 	1.1, 1.3, 2.1, 2.3	BL1	3
1.2 Beschreiben Sie: <ul style="list-style-type: none"> die Eigenschaften und Vorteile von PRINCE2 den Kunden-/Lieferantenkontext, auf dem PRINCE2 basiert 	1, 2.5, 2.5.4	BL2	2

Lernergebnis 2 - Verstehen, wie die PRINCE2 Grundprinzipien die PRINCE2 Methode untermauern			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
2.1 Erklären Sie die PRINCE2 Grundprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> Fortlaufende geschäftliche Rechtfertigung Lernen aus Erfahrung Definierte Rollen und Verantwortlichkeiten Steuern über Managementphasen Steuern nach dem Ausnahmeprinzip Produktorientierung Anpassen an das Projekt 	Kapitel 3	BL2	7
2.2 Erklären Sie, welche Dimensionen eines Projekts angepasst werden können, wer verantwortlich ist und wie Anpassungsentscheidungen dokumentiert werden	4.3.1-2	BL2	1

Lernergebnis 3 - Verstehen der PRINCE2 Themen und ihrer Anwendung im Projektverlauf			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
3.1.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> des Themas „Business Case“ des Business Case, des Nutzenmanagement-Ansatzes 	6.1, A.1.1, A.2.1	BL2	1
3.1.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 zur Anwendung des Themas „Business Case“	6.2	BL2	1
3.1.3 Definieren Sie Schlüsselkonzepte in Bezug auf die geschäftliche Rechtfertigung und die Unterschiede zwischen diesen: Leistung, Ergebnisse, Vorteile und Nachteile	6.1, Abb 6.1	BL1	1
3.2.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> des Themas „Organisation“ des Kommunikationsmanagement-Ansatzes 	7.1, A.5.1	BL2	1
3.2.2 Beschreiben Sie, was PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas „Organisation“ mindestens erfordert	7.2, Abb 7.3	BL2	1

Lehrplan (Fortsetzung)

Lernergebnis 3 (Fortsetzung) - Verstehen der PRINCE2 Themen und ihrer Anwendung im Projektverlauf			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
3.2.3 Beschreiben Sie die Rollen und Verantwortlichkeiten von: <ul style="list-style-type: none"> • Lenkungsausschuss • Auftraggeber • Benutzervertreter • Lieferantenvertreter • Projektsicherung • Änderungsinstanz • Projektmanager • Teammanager • Projektunterstützung und geben Sie an, welche Rollen kombiniert werden können	7.2.1 (alle Unterabschnitte)	BL2	4
3.2.4 Erklären Sie Schlüsselkonzepte in Bezug auf die Organisation: <ul style="list-style-type: none"> • Stakeholder • die drei Projektinteressen und wie diese innerhalb der vier Managementebenen repräsentiert werden 	7.1, Abb 7.1, Abb 7.2	BL2	1
3.3.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> • des Themas „Qualität“ (8.1) • der Produktbeschreibung, der Projektproduktbeschreibung, des Qualitätsmanagement-Ansatzes, des Qualitätsregisters 	8.1, A.17.1, A.21.1, A.22.1, A.23.1	BL2	2
3.3.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas „Qualität“	8.2	BL2	1
3.3.3 Erklären Sie Schlüsselkonzepte in Bezug auf die Qualität und die Unterschiede zwischen diesen: <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsplanung und -steuerung • Projekt- und Qualitätssicherung • Qualitätserwartungen des Kunden und Projektabnahmekriterien 	8.1.1, 8.3.6, 8.3.8	BL2	1
3.4.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> • des Themas „Pläne“ • Projektplan, Phasenplan, Ausnahmeplan oder Teamplan 	9.1, 9.2.1-4, A.16.1	BL2	1
3.4.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas „Pläne“	9.2	BL2	1
3.4.3 Beschreiben Sie die Schritte in: <ul style="list-style-type: none"> • dem empfohlenen Ansatz zur Planung, einschließlich • des empfohlenen Ansatzes zur Definition und Analyse der Produkte, und erklären Sie: • die bei der Strukturierung des Projekts in Managementphasen zu beachtenden Faktoren 	Abb 9.2, Abb 9.6, 9.3.1.1	BL1 BL2	2
3.5.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> • des Themas „Risiko“, einschließlich des Zwecks eines Risikobudgets • des Risikomanagement-Ansatzes, des Risikoregisters 	10.1, 10.3.7, A.24.1, A.25.1	BL2	1
3.5.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas „Risiko“.	10.2	BL2	1
3.5.3 Definieren Sie Schlüsselkonzepte in Bezug auf Risiko und die Unterschiede zwischen diesen: <ul style="list-style-type: none"> • ein Risiko: Bedrohung oder Chance • empfohlene Arten von Risikomaßnahmen • Risikoeigentümer und Risikobearbeiter • Ursache, Ereignis und Wirkung • Risikowahrscheinlichkeit, Risikoauswirkungen und Eintrittsnähe des Risikos 	10.1, Tab 10.3, 10.4.4, 10.4.1.2, 10.4.2.1	BL1	2

Lernergebnis 3 (Fortsetzung) - Verstehen der PRINCE2 Themen und ihrer Anwendung im Projektverlauf			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
3.5.4 Beschreiben Sie das empfohlene Risikomanagementverfahren	10.3.2, 10.4.1-5	BL2	1
3.6.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> des Themas „Änderung“, einschließlich des Zwecks eines Risikobudgets von Änderungssteuerungsansatz, Konfigurationsdatensatz, Issueregister, Issuebericht, Produktstatusauskunft 	11.1, 11.3.6, A.3.1, A.6.1, A.12.1, A.13.1	BL2	1
3.6.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas Änderung.	11.2	BL2	1
3.6.3 Beschreiben Sie: <ul style="list-style-type: none"> Arten von Issues das empfohlene Verfahren für Issues und Änderungssteuerung. 	11.1, Tab 11.1 Abb. 11.1, 11.4.1-5	BL2	1
3.7.1 Erklären Sie den Zweck: <ul style="list-style-type: none"> des Themas „Fortschritt“ von Projektlogbuch, Erfahrungsliste, Erfahrungsbericht, Arbeitspaket, Phasenabschlussbericht, Projektabschlussbericht, Teamstatusbericht, Projektstatusbericht, Ausnahmebericht 	12.1, A.7.1, A.14.1, 12.2.2.3, A.15.1, A.26.1, 12.2.2.1, A.9.1, A.8.1, A.4.1, A.11.1, 12.2.2.4, A.10.1	BL2	2
3.7.2 Beschreiben Sie die Mindestanforderungen von PRINCE2 hinsichtlich der Anwendung des Themas „Fortschritt“.	12.2	BL2	1
3.7.3 Erklären Sie Schlüsselkonzepte in Bezug auf den Fortschritt: <ul style="list-style-type: none"> ereignisgesteuerte und zeitgesteuerte Steuerungsmittel Toleranzen und Ausnahmen, u. a. wie Toleranzen festgelegt und Ausnahmen dokumentiert werden 	12.2.2, 12.2.1, Abb 12.1, 12.2.3	BL2	2

Lernergebnis 4 - Verstehen der PRINCE2 Prozesse und ihrer Ausführung im Projektverlauf			
Bewertungskriterien	Literaturverweise	Bloom-Stufe	Punkteanzahl
4.1 Erklären Sie den Zweck der PRINCE2 Prozesse: <ul style="list-style-type: none"> Vorbereiten eines Projekts, einschließlich des Zwecks der Projektbeschreibung Lenken eines Projekts, einschließlich des Zwecks der Projektleitdokumentation Initiieren eines Projekts Steuern einer Phase Managen der Produktlieferung Managen eines Phasenübergangs Abschließen eines Projekts 	14.1, A.19.1, 15.1, A.20.1, 16.1, 17.1, 18.1, 19.1, 20.1	BL2	6
4.2 Erklären Sie die Ziele der PRINCE2 Prozesse (wie oben, aber ohne die Projektleitdokumentation und Projektbeschreibung):	14.2, 15.2, 16.2, 17.2, 18.2, 19.2, 20.2	BL2	5
4.3 Erklären Sie den Kontext der PRINCE2 Prozesse (wie oben, aber ohne die Projektleitdokumentation und Projektbeschreibung):	14.3, 15.3, 16.3, 17.3, 18.3, 19.3, 20.3	BL2	5